







Eine Berechnung der Löhne, wird uns geschrieben, ist den Arbeitern gänzlich unmöglich.

Table with 3 columns: Item description (e.g., 110 Stunden zu 26 Pf.), Amount, and Total (Zusammen).

Diese Beispiele führen wir nicht der hohen oder niederen Löhne wegen an, sondern, um zu zeigen, wie die Löhne berechnet und gemacht werden.

Die Hauptkuld an diesen niedrigen Löhnen wird den einzelnen Meistern und dem Direktor zugeschrieben.

Um nun die Schiedsprüche zur Durchführung zu bringen, wurde in den Betriebsversammlungen beschlossen, die Organisationsleitung soll alle gangbaren Wege beschreiten.

Wie die Textilwaren verteuert werden, zeigte wieder einmal ein Prozeß gegen Personen des Textilwarenhandels. Der Händler S. Henkel aus Kaiserlautern hatte im August 1917 des in seinem Besitz gewesene Lager aus Tuchstoffen und Konfektion an die Witwe Schiedanz...

Ein Syndikat Deutscher Spinnpapierfabriken ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in das Handelsregister eingetragen worden. Das Stammkapital beträgt 300.000 Mk.

Der Bucher mit Altkleidern wird immer schlimmer. Dem 'Vorwärts' schrieb man in den letzten Tagen: 'Anfang dieses Winters besah ich zwei Wintermäntel.'

notwendigsten Bekleidungsstücke fordert, zu Ohren gekommen sind, möchten wir uns zu fragen gestatten: Wo bleiben eigentlich die Gewinne, die diese 'Wohltätigkeitseinrichtung' erzielt?

Wenn man so weiter macht, darf man sich nicht wundern, daß Altkleider nur wenig abgegeben werden.

Kriegsgewinne der Textil-Aktiengesellschaften.

Die Textil- und Knäuelweberei Slavia N.-G. in Adorf hat im Jahre 1917 einen Bruttogewinn von 9.600.000 Mark erzielt, gegen 5,33 Millionen im Jahre vorher.

Der Krieg hat diesen Betrieb, der vor dem Kriege mit finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte, in eine Goldgrube ersten Ranges verwandelt.

Ranungarnspinnerei zu Leipzig. Die Hauptversammlung letzte die Dividende auf 15 Proz. fest.

Baumwollspinnerei Zwiden in Zwiden i. S. Ein- schließlich des Vortrags erzielte das Unternehmen, dem Geschäftsbericht für 1917 zufolge, einen Nettogewinn von 1.011.933 Mk.

10 Proz. Dividende der Ludwig Lehmann Aktiengesellschaft in Berlin. Die Gesellschaft, die bekanntlich mit den Ver. Märkischen Tuchfabriken in Interessengemeinschaft steht, erzielte in dem am 30. November 1917 beendeten Geschäftsjahr einen Bruttogewinn von 376.834 Mk.

Zur Ernährungfrage.

Die Brothsappheit, die Haubenübersuß!

Die Empörung in weiten Volkskreisen über die Schammerei mit Konditorwaren angesichts der knappen Provianten hatte im vergangenen Herbst eine Reihe von Regierunqspräsidenten veranlaßt, ein Verbot zu erlassen.

Berichte aus Fachkreisen.

Aachen. Die Mitgliederversammlung vom 7. April nahm den Bericht von der Genossenschaft, erfaßte durch die Kollegin Frau Baife Schiffgens, entgegen.

den männlichen Mitgliedern mindestens 55 Pf. Wochenbeitrag zu erheben. Der Beschl. soll, tünlichst ohne Mitgliederverluste, auf dem Wege der Verschleppung zur Durchführung gebracht werden.

Soran. In einer am 10. April in der 'Flora' abgehaltenen öffentlichen Textilarbeiter- und -arbeiterinnenversammlung berichtete Geschäftsführer E. Müller über die Verschleppungspolitik der hiesigen Unternehmer.

Die am 10. April tagende, hier besuchte Versammlung der in der Lebensmittelindustrie beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter erlärte einstimmig, daß die Forderung vom 23. Februar Herr Müller unverständlich gegebenen Zusagen keineswegs als befriedigend angesehen werden können.

Literatur.

Jugendlieder. Von Emma Döhl. Vor uns liegt eine ansprechende Festschrift, die im Selbstverlag der Verfasserin unserer Verbandskollegin Emma Döhl, Berlin SO., Förster Str. 44, für 75 Pf. zu haben ist.

Verbandsanzeigen.

Advertisement for 'Verbandsanzeigen' (Association Advertisements) featuring 'Bekanntmachungen' (Announcements), 'Der Vorstand' (The Board), 'Kassenänderungen' (Treasury Changes), and a list of members with their addresses and professions.

Redaktionsstich für die nächste Nummer Sonntag, den 20. April. Verlag: Carl Hübbe. - Verantwortlich für die mit G versehenen Mittel...

Gelesene Exemplare dieses Blattes gibt man an unorganisierte Kollegen und Kolleginnen weiter.